

## Pressemitteilung 02/12

### **Novalung GmbH erhält EU-Fördergelder für die Entwicklung einer mit Zellen besiedelten künstlichen Lunge**

Das Projekt AmbuLung (Ambulatory Bioartificial Lung) ist ein Meilenstein in der Geschichte künstlicher Organe und wird von der EU mit insgesamt 5,6 Mio. Euro gefördert – 3 Mio. Euro gehen an Novalung als Koordinator des europäischen Entwicklungskonsortiums.

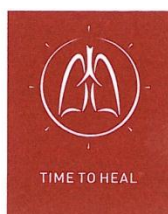
Heilbronn, im Oktober 2012 – Novalungs Mission sind innovative medizintechnische Lösungen für das Lungenversagen durch künstliche Lungen. Diese künstlichen Lungen atmen außerhalb des Menschen, ersparen oft die schädliche invasive Beatmung und verbessern die Lebensqualität. Nach der Entwicklung der weltweit einzigen pumpenlosen künstlichen Lunge (iLA<sup>®</sup> Membranventilator) und der ebenfalls erfolgreichen Markteinführung einer minimalinvasiven künstlichen Lunge (iLA active<sup>®</sup>) hat sich das Unternehmen jetzt zum Ziel gesetzt, eine miniaturisierte, mit Zellen besiedelte künstliche Lunge für den Langzeiteinsatz zu entwickeln – die **AmbuLung**.

Für dieses Projekt erhält das Entwicklungskonsortium um Novalung 5,6 Mio. Euro Gesamtförderung der EU.

Zugesprochen wurden dem Konsortium aus weltweit führenden Institutionen die Fördergelder im Rahmen des 7. Framework Programms der EU, das der Forschung und Entwicklung sowie dem Technologietransfer in Europa gewidmet ist.

Mitglieder des AmbuLung-Konsortiums sind:

- Die Novalung GmbH unter der Leitung von Dr. Georg Matheis und Josef Bogenschütz
- Das Department of Clinical Science, Intervention and Technology des Karolinska Institutet, Stockholm unter Leitung von Prof. Paolo Macchiarini MD, PhD
- Das Biological System Engineering Laboratory des Imperial College London unter Leitung von Prof. Dame Julia Polak und Prof. Athanasios Mantalaris, PhD
- Die Università degli studi di Firenze unter Leitung von Prof. Massimo Pistolesi, MD



## Pressemitteilung 02/12

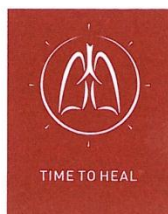
Das gemeinsame Entwicklungsziel ist die AmbuLung, die Patienten trotz Lungenversagen in die Lage versetzt, wach, mobil, und aktiv zu bleiben. Als zentrale Innovation soll im Rahmen des Projektes die künstliche Lunge mit Zellen besiedelt werden, um deren Verträglichkeit zu verbessern und die Haltbarkeit zu verlängern.

COPD (Chronisch obstruktive Lungenerkrankung) ist die dritthäufigste chronische Erkrankung weltweit, Tendenz steigend. Verglichen mit Kunstherzen, die Patienten mit Herzversagen verbesserte Lebensqualität sichern, besteht bei Lungenversagen enormer Nachholbedarf. Seit Jahren ist Novalung auf Lungenunterstützungssysteme spezialisiert, die Patienten mit akutem Lungenversagen auf der Intensivstation unterstützen. AmbuLung ist ein entscheidender Schritt auf dem Weg zur Mobilisierung der Patienten, die aktiv an ihrer Therapie teilnehmen können. Erwartet wird eine signifikante Verkürzung der Therapiedauer bei gleichzeitig deutlicher Verbesserung der Lebensqualität.

Am 05. Oktober 2012 um 11 Uhr lud Novalung an seinem Firmensitz in Heilbronn zu einer Pressekonferenz, um das EU-Projekt der Öffentlichkeit vorzustellen. Als Gast begrüßt wurde auch MdB Michael Georg Link, Staatsminister im Auswärtigen Amt und u.a. Mitglied der Parlamentariergruppe EU Deutschland.

Nach einleitenden Worten des Novalung Geschäftsführers Josef Bogenschütz, führte Dr. Georg Matheis vor einem interessiert zuhörenden Auditorium die Inhalte und zukunftsweisende medizinische Bedeutung des AmbuLung Projektes aus. In der anschließenden regen Diskussion betonte Staatsminister Link das Bestreben der EU im Rahmen des FP7 Programms „[...] exzellenzbasierte Leuchtturmprojekte [...]“ zu ermöglichen und zu unterstützen. Novalung sei einmal mehr ein Wegbereiter für den Standort Heilbronn als attraktiven Kompetenzcluster der Medizintechnik.

Die privat finanzierte Novalung GmbH ist ein rasch wachsendes, international tätiges Medizintechnikunternehmen mit Sitz in Heilbronn und einem Tochterunternehmen am Campus der University of Michigan in Ann Arbor, USA.



## Pressemitteilung 02/12

Weiterführende Informationen unter <http://www.novalung.com/>.

(3.444 Zeichen, 53 Zeilen)

Bei Abdruck bitten wir um Zusendung von zwei Belegexemplaren.

### Ansprechpartner:

Judith Odenthal  
Global Head of Marketing  
[judith.odenthal@novalung.com](mailto:judith.odenthal@novalung.com)  
Tel.: +49 7131 27 06 141  
Fax: +49 7131 27 06 241

Novalung GmbH  
Im Zukunftspark 1  
74076 Heilbronn  
[www.novalung.com](http://www.novalung.com)

Bildnachweis: Novalung GmbH

V.l.n.r.: Josef Bogenschütz, Georg Matheis, Michael Georg Link, Thomas Villinger



TIME TO HEAL

<b>Novalung GmbH</b>	Tel. + 49 7131 270 6 0 Fax + 49 7131 270 6 299	Sitz der Gesellschaft Heilbronn Geschäftsführer:	Baden-Württembergische Bank Kto 7477500734	Kreissparkasse Heilbronn Kto 1425
Im Zukunftspark 1 D - 74076 Heilbronn	<a href="http://www.novalung.com">www.novalung.com</a> <a href="mailto:info@novalung.com">info@novalung.com</a>	Dr. med. Georg Matheis, Josef Bogenschütz Registergericht Stuttgart HRB 420947 UST-ID: DE813593523	BLZ 600 501 01 SWIFT / BIC SOLA DE ST IBAN DE87 6005 0101 7477 5007 34	BLZ 620 500 00 SWIFT / BIC HEISDE66 IBAN DE95 6205000000000001425